

### «Postkarten sind wie gute Popsongs» *Postcards* – Eine Liebeserklärung von Beat Schlatter

Von vorne weckt sie Fernweh, Rührung oder Amusement. Von hinten wird sie persönlich und grüsst handschriftlich: Die Rede ist von der traditionellen Ansichtspostkarte. Ein Relikt aus prä-digitalen Zeiten? Nicht für Beat Schlatter. Der Schweizer Komiker liebt Postkarten, seine Sammlung wächst und gedeiht seit Jahrzehnten. In *Postcards* (Christoph Merian Verlag) zeigt er eine Auswahl an über vierhundert Postkarten-Highlights aus seinem privaten Fundus.

Nie regnet es, immer scheint die Sonne: Postkarten sind wie ein geschminktes Gesicht, schreibt Beat Schlatter, sie stellen einen Ort so dar, wie wir ihn sehen sollen. Ferienstimmung und Fernweh, ein Fenster zur Welt, dafür stehen die bunten Motive. Als Bildband ermöglicht *Postcards* eine visuelle Zeitreise von den 60er- bis in die 80er Jahre, lässt staunen über die zeittypische Mode, die Autos, die Farben. Selbst die Schriften waren runder und bunter.

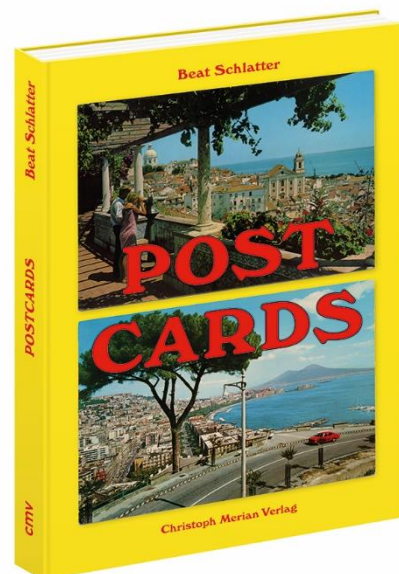
Zwölf thematische Bildkapitel ordnen die Strände, nächtlichen Stadtansichten, Promenaden, verschneiten Berglandschaften, Blumen oder Brunnen in Fotostrecken und bestätigen den Popsong-Vergleich des Autors: Die Botschaft erschliesst sich immer sofort und löst eine Welle von Empfindungen aus. Retro-Chic oder stylischer Kitsch – das Durchstreifen der europäischen Ferienzeile in seiner damals aufregenden Fremdheit ist vergnüglich und spannend.

Neben Instagram- und Whatsapp-Nachrichten kommen Postkarten wie Oldtimer daher. Allein der Aufwand für den Kauf, die Grüsse, die Briefmarke! Und doch: Reichen die digitalen Mitteilungen von heute heran an den Griff in den Briefkasten, an die Haptik des stabilen Kartons, den handschriftlichen Text? Authentizität ist wieder angesagt, eine Postkarte hat sie. Die Liebhaber von Postkarten haben nie daran gezweifelt.

448 farbige Abbildungen. Mit einem Abriss in Deutsch und Englisch zur Geschichte der Ansichtspostkarte.

Über den Autor:

Beat Schlatter (\*1961) als Kabarettist, Schauspieler und Drehbuchautor bekannt und erfolgreich. Postkarten schreibt er leidenschaftlich gerne und betrachtet seine Postkartensammlung als Teil seiner persönlichen Geschichte. Der Künstler lebt in seiner Heimatstadt Zürich.



Beat Schlatter

#### **Postcards**

256 Seiten, 448 farbige Abbildungen,  
gebunden, 17,5 x 24,5 cm,  
Deutsch/Englisch

© 2020 Christoph Merian Verlag

CHF 34.– / EUR 32.–  
ISBN 978-3-85616-917-6

Eine drucktaugliche Datei des Buchcovers und weitere Abbildungen finden Sie bei der Medienmitteilung zu dieser Neuerscheinung unter:  
[www.merianverlag.ch/infos/presse](http://www.merianverlag.ch/infos/presse)

Für weitere Fragen wenden Sie sich an:  
Andrea Bikle  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Christoph Merian Verlag  
St. Alban-Vorstadt 12  
Postfach  
4002 Basel  
Tel. +41 61 226 33 50  
[a.bikle@merianverlag.ch](mailto:a.bikle@merianverlag.ch)

**Für die Zustellung eines Beleges Ihrer  
Besprechung danken wir Ihnen!**